

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0269/2020/BV

Datum:
03.09.2020

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Bahnstadt: Ausbau des Max-Planck-Rings
hier: Maßnahmegenehmigung**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 12. Oktober 2020

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bau- und Umweltausschuss	15.09.2020	Ö	() ja () nein () ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	24.09.2020	Ö	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	08.10.2020	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bau- und Umweltausschuss und der Haupt- und Finanzausschuss empfehlen dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Ausbau des Max-Planck-Rings auf der Grundlage der aktualisierten Planung gemäß Anlagen 1 bis 4 mit einem Kostenvolumen in Höhe von 3.400.000 € brutto zu.

Entsprechende Mittel stehen im Treuhandvermögen Bahnstadt zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	3.400.000 €
• einmalige Kosten Finanzhaushalt	3.400.000 €
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	3.400.000 €
• Treuhandvermögen Bahnstadt	3.400.000 €
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Nach Fertigstellung des Kanalbaus im Max-Planck-Ring kann nun der Straßenbau erfolgen.

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 15.09.2020

Ergebnis: Zustimmung zur Beschlussempfehlung
Ja 12 Nein 00 Enthaltung 02

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.09.2020

Ergebnis: Zustimmung zur Beschlussempfehlung
Enthaltung 1

Sitzung des Gemeinderates vom 08.10.2020

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Nach Fertigstellung des Kanalbaus im Max-Planck-Ring (siehe DS 0331/2017/BV) kann nunmehr der Straßenbau erfolgen.

Ergänzend zum Ausbau des Czernyrings erfolgt der Ausbau des Max-Planck-Rings als Erschließung der nördlichen Baufelder und des Hauptbahnhof Süd. Im Zuge der Stadtteilentwicklung entsteht zwischen dem Hauptbahnhof und dem Czernyring ein neues Quartier mit insgesamt fünf Gebäuden und dazwischenliegender Platzfläche (Europaplatz). Der Max-Planck-Ring umschließt diese Bebauung und dient als Andienung der vorgesehenen Tiefgaragen und Hotelvorfahrt, aus denen sich neu zu berücksichtigende Verkehrsabläufe ergeben.

Zudem erschließt der „Max-Planck-Ring“ als Bahnhofsumfahrt den Heidelberger Hauptbahnhof von der Südseite und schließt an den Czernyring mit zwei Knotenpunkten im Osten und Westen an.

Auf der Grundlage des im Bezirksbeirat vorgestellten und vom Gemeinderat beschlossenen Vorentwurfs (Vorlage DS 0289/2014/BV) wurde die Planung inzwischen konkretisiert. Ein aktualisierter Plan und die zugehörigen Querschnitte sind als Anlagen 1 bis 4 beigefügt.

Je Fahrtrichtung ist ein Fahrstreifen, im Anschluss zum Czernyring eine Aufweitung für Einbiegespurten vorgesehen. In den beiden Steigungsbereichen zum Czernyring wird dem Radfahrer zudem ein Schutzstreifen auf der Fahrbahn angeboten. Der Straßenraum wird ferner -mit Ausnahme des bahnparallelen Bereiches und insoweit weicht die aktualisierte Planung vom oben genannten Vorentwurf ab - mit beidseitigen Gehwegen, Baumreihen und Parkmöglichkeiten ausgestattet.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf 3.400.000 € und setzen sich wie folgt zusammen:

Baukosten	2.270.000 €
Baunebenkosten	900.000 €
Unvorhersehbares	230.000 €
Gesamtkosten	3.400.000 €

Entsprechende Mittel stehen im Treuhandvermögen Bahnstadt zu Verfügung.

Eine Kälteleitung wurde bereits durch die Stadtwerke Heidelberg verlegt, des Weiteren folgen Leerrohre für Strom, Beleuchtung und Glasfaser sowie Hausanschlüsse.

Die geplante Bauzeit erstreckt sich von Februar 2021 bis März 2022.

Die Planung wurde mit dem Beirat für Menschen mit Behinderungen abgestimmt und die von dort gemachten Anregungen eingearbeitet.

Der Bezirksbeirat Bahnstadt wurde im Rahmen der Vorlage DS 0289/2014/BV am 23.10.2014 beteiligt und mit einem Informationsschreiben zu der aktuellen Vorlage informiert.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: + / -
(Codierung) berührt: Ziel/e:
MO 4 + Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur
Begründung:
Der Ausbau des Max-Planck-Rings dient der genannten Zielsetzung.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

gezeichnet
Jürgen Odszuck

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Lageplan Oberfläche/Gestaltung
02	Ausbauquerschnitt Westseite
03	Ausbauquerschnitt Bahnhof
04	Ausbauquerschnitt Ostseite
05	Schreiben des Oberbürgermeisters an die Mitglieder des Bezirksbeirates Bahnstadt vom 04.09.2020